

	Mitteilungen für das DLV-Seniorenteam bei den 18. Senioren- Europameisterschaften in Zittau (GER), Bogatynia/Zgorzelec (POL), Hradec n.N. (CZE) <u>Verantwortlich für den Inhalt:</u> Karl-Heinz Flucke	
www.leichtathletik.de Senioren	EM-News	Nr. 03/17.08.2012

Liebe Sportkameradinnen und liebe Sportkameraden, bei herrlichem Sommerwetter begann für die Mehrkämpfer der erste Wettkampftag. Während die älteren Altersklassen schon um 7:00 Uhr an den Start gingen, konnten sich die jüngeren Altersklassen noch etwas Zeit beim Frühstück lassen.

Aus gegebenem Anlass bitten wir alle Athleten unsere Hinweise im A-Z aufmerksam zu studieren. Wenn die Teilnahme im TIC (im Weinaustadion) bis 19.00 Uhr abends für den Wettkampf am nächsten Morgen nicht bestätigt wird, ist auch eine Teilnahme am Morgenwettbewerb nicht mehr möglich.

Anders lief es bereits für die Europa-Seniorensportlerin Erika Sauer (W70/SpVgg Warmbronn) die nach vier Disziplinen auf Goldkurs liegt. Strahlen kann auch die einheimische Ulrike Hiltcher (W60/LG Neißer) die in allen vier Disziplinen des ersten Tages Bestleistungen erzielte (Hürden: 15,41 s, Hoch: 1,27 m, Kugel: 9,36 m, 200 m 29,99 s). Auch sie strebt Gold an.



Ulrike Hiltcher - 4 x die Leistungen getoppt

Pech dagegen hatte der in Kanada lebende Deutsche Karl-Heinz Förster (M65/LG Stadtwerke München), der extra für diese Meisterschaften nach Zittau angereist ist. Nach Ljubljana (2008), Nyíregyháza (2010), wo er jeweils verletzt aufgeben musste, verfolgte ihm auch dieses Mal die Pechsträhne, als er sich beim 100 m Lauf eine Aduktorenzerrung zuzog und wieder einmal aufgeben musste. Wir hoffen, dass der beim vierten Anlauf 2014 in Izmir (Türkei) nicht so viel Pech hat und endlich mal den Zehnkampf unverletzt beenden kann.

In Zusammenarbeit mit der Polizei und dem THW wurden zusätzliche Lichtquellen für den Abend installiert, dass trotz aufkommenden Nieselregens der letzte 400 m Lauf des Zehnkampfes pünktlich um kurz vor 23:00 Uhr beendet wurde.

Auch unser Physioteam mit Thorsten Beckemeyer und Franz Guldán hatten am ersten Tag schon reichlich zu tun, um die Athleten fit zu machen.



Die guten Freunde der Aktiven – unser Physioteam

Wir allen freuen uns auf den zweiten Wettkampftag wenn die Punkte der Mehrkämpfer zusammen gerechnet werden und

es die ersten Siegerehrungen geben wird. Frei nach dem Motto: „Es ist angerichtet...“



Noch ist das Podest leer und wartet auf die ersten Medaillengewinner

Begeistert von diesen Wettkämpfen zeigt sich auch die örtliche Bevölkerung die schon dem nächsten Tag entgegen fiebert.



Start in den Wettkampf beim 100 m Lauf

So starten die Werfer der Altersgruppen M55+ am Freitag beim Wurfmeisterschaft und die 100 m Läufer können sich für die nächste Runde qualifizieren.

Der Wetterbericht verspricht für das Wochenende steigende Temperaturen mit Werten von über 30 Grad und da heißt es: viel trinken und gut hydriert in die Wettkämpfe gehen!

Weiterhin viel Erfolg und keine Verletzungen wünscht

Euer

Karl-Heinz Flucke